CLUBKALENDER 2018

ADAC

Automobilclub
Frankenberg e.V.
im ADAC

AC Frankenberg seit 1950

Der neue Grandland X ist ein echter Hingucker. Mit seinem athletischen SUV-Look wird er allen den Kopf verdrehen. Entdecken Sie Premiumdesign, hochwertige Materialien im Innenraum und innovative Assistenzsysteme.

- Adaptives Fahrlicht mit LED-Technologie[1]
- 360-Grad-Kamera[1]
- sensorgesteuerte Heckklappe[1]
- Ergonomiesitze mit Gütesiegel AGR (Aktion Gesunder Rücken e. V.)[1]
- OnStar und WLAN Hotspot[1, 2]

OnStar on board

Jetzt Probe fahren und beeindrucken lassen!

BARPREIS BEI VORLAGE SB AUSWEIS >50%

für den Opel Grandland X, Innovation, 2.0 Diesel, 130 kW (177 PS) Start/Stop 8-Stufen-Automatikgetriebe

schon ab 30.990,– €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 5,3; außerorts: 4,6-4,5; kombiniert: 4,9-4,8; CO_2-Emission, kombiniert: 128-126 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B

[1] Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar.

[2] Opel ist nicht verantwortlich für die Erbringung der OnStar Services oder die Bereitstellung des WLAN Hotspots. Die Nutzung der OnStar Services erfordert eine Aktivierung, einen Vertrag mit der OnStar Europe Ltd., einem GM Unternehmen, und ist abhängig von Netzabdeckung und Verfügbarkeit. Der WLAN Hotspot erfordert einen zusätzlichen Vertrag mit dem mit der OnStar Europe Ltd. kooperierenden Netzbetreiber. Informationen zu Service-Einschränkungen und Kosten unter opel.de/onstar.

Autohaus Behlen GmbH
Briloner Landstr. 56
34497 Korbach
Tel.: 05631/56060

Autohaus Frankenberg GmbH
Siegener Str. 26
35066 Frankenberg (Eder)
Tel.: 06451/72170

INHALTSVERZEICHNIS SEITE

Grußwort des Vorsitzenden	4
Grußwort des Jugendleiters	6
Vorstand	8-9
Clubhistorie	10
Saisonstart 2018	12-13
Termine 2018	14
ADAC Ederbergland-Classic	17
Aktion „Achtung Auto"	18
Oldtimerfahrt in Frankenberg	19
Old- und Youngtimertreffen in Frankenberg	20
ADAC ehrt treue Mitglieder	21
Saisonabschluss Klassikstadt Frankfurt	22
Bikersparte	24-25
Einfach sicher gehen	26-27
Senioren testen Fahrtüchtigkeit	29
Besichtigung Firma Neuschäfer	31
Fahrradturnier Battenberg	32
Formel 1 Rennkalender	33

GRUSSWORT DES VORSITZENDEN

Liebe Mitglieder!

Der Automobilclub Frankenberg e.V. engagiert sich dank der der Unterstützung seiner Mitglieder und Vorstandsmitglieder mit Erfolg um die Verbesserung der Verkehrssicherheit im Frankenberg Land. In unserem Clubheft und auf unserer Internetseite www.ac-frankenberg.de können Sie lesen, dass der Automobilclub Frankenberg jedes Jahr auf das neue Veranstaltungen und Aktionen rund ums Kraftfahrzeug, die Verkehrsteilnehmer und den Straßenverkehr durchführt hat. Die Verschiebung der Interessen in der Gesellschaft und natürlich auch in unserer Region haben auch Auswirkungen auf die vom AC Frankenberg angebotenen Veranstaltungen.

Seit 2016 führt der AC Frankenberg zusammen mit dem AMSC Lahn Eder die „ADAC Ederberglandclassic" durch. Wir haben auch andere Oldtimerfahrten mit Station in Frankenberg unterstützt, zuletzt machte die ADAC Hessen-Thüringen Halt auf dem Obermarkt.

Am 23. April 2017 wurde erstmals ein eigenes Oldtimertreffen zum „Saisonstart" durchgeführt. Da der Erfolg mit mehr als 100 Fahrzeugen größer war als erwartet, werden wir das in am 22.04.2018 wiederholen.

Touristische Veranstaltungen gehören genauso zum Vereinsleben wie Besichtigungen um das Thema Auto und Verkehr. Auch gesellige Zusammenkünfte finden mehrfach im Jahr statt. Alle Veranstaltungen können nur mithilfe von engagierten Mitgliedern und Helfern durchgeführt werden. Hiermit möchte sich der Vorstand bei allen bedanken, die durch ihre Hilfe oder den Besuch dieser Veranstaltungen zum Gelingen beitragen oder beigetragen haben.

Der Vorstand bedankt sich hiermit auch bei den Firmen die durch Ihre Anzeigen in unseren jährlichen Clubheften, unsere Arbeit würdigen und unterstützen. Unser Dank gilt auch dem ADAC Hessen-Thüringen, der unsere Tätigkeiten mit finanziellen Zuschüssen und Hilfsmitteln ausstattet. Wir würden uns freuen, Sie auf unseren nächsten Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
Holger Behlen

Schäfer Optik PRÄSENTIERT:

Bahnhofstr. 26 · 35066 Frankenberg · Tel. (06451) 71293 · www.mschaefer-optik.de

Unser Service rund um Ihr Fahrzeug:

- Große Neu- und Gebrauchtwagen-ausstellung
- Werkstattservice für alle Marken
- 24 Monate Gebrauchtwagen-Garantie
- Inspektion aller Marken nach Herstellervorgaben
- Günstige Leasing-, Finanzierungs- und Versicherungsangebote
- Alle Fahrzeuge qualitätsgeprüft durch unsere Meister
- Mobilitätsservice

SCHMIDT Dein Fahrzeughaus

Fahrzeughaus Schmidt GmbH
Am Grün 1 · 35066 Frankenberg/Eder
Tel. 06451/7248-0 · Fax 06451/7248-48
info@fahrzeughaus-schmidt.de
www.fahrzeughaus-schmidt.de

GRUSSWORT DES JUGENDLEITERS

„AUS“ für Fahrradturniere

„Mit Sicherheit ans ZIEL.“ Unter diesem Motto bietet der ADAC seit 1998 das Fahrrad-Sicherheits-Training an. Die bundesweiten Turniere sind ein voller Erfolg. Jährlich nehmen über 350 000 Kinder aus allen Teilen Deutschlands daran teil. Fahrradturniere, seit über 30 Jahren Bestandteil der Jugendverkehrserziehung des AC, dienen dazu, jugendlichen Radfahrern Hilfe im täglichen Straßenverkehr zu geben und ihre Fähigkeiten zu überprüfen. Ich habe seit über 20 Jahren Jugendfarradturniere für den AC-Frankenberg durchgeführt und im Anfang auch immer Teilnehmerzahlen so um die 45 Kinder gehabt. Dafür hat sich der Aufwand immer gelohnt, scheinbar haben die Kinder und vor allem die Eltern kein Interesse mehr daran. Da der Zeitaufwand zum Aufbau immer sehr groß ist, haben wir uns entschlossen keine Fahrradturniere mehr durchzuführen. Es lohnt sich einfach nicht mehr. Bewegung stand im Mittelpunkt. Unter dem Motto „Schule in Bewegung“ stand eine Projektwoche vom 30.05. – 01.06.2017 der Grundschule am Burgberg in Battenberg und der angegliederten Dodenauer Schule. Alle Klassen durchliefen dabei drei verpflichtende Angebote und ergänzten diese durch klassenspezifische Unternehmungen. Auf dem Parkplatz des Schwimmbads verbesserten alle Kinder ihre Fähigkeiten beim Fahren mit Rädern und Rollern in einem Hindernisparcours. Bei dem Parcours galt es, Engstellen zu meistern und Hindernisse zu umfahren. Dabei ging es in erster Linie darum, sicherer zu werden und die Geschicklichkeit zu verbessern. Hierbei unterstützten wir vom AC-Frankenberg e.V. im ADAC die Schulen mit dem Materialanhänger des Fahrradturniers des ADAC und halfen bei der Organisation. An der Aktion nahmen insgesamt 103 Kinder teil.

Walter Heinrichs
- Jugendleiter -

"Näher dran, mehr drin."

werk markt

EISEN-FINGER

35066 Frankenberg Jahnstraße 22

Tel. 06451/4 08 05-0 www.eisen-finger.de

Eisenwaren
Werkzeuge
Gartentechnik und Gartengeräte
Sicherheitstechnik
Gartenmöbel
Waffen und Jagdbekleidung

Gasthaus Vöhl Frankenberg

Neustädter Straße 20
in der Fußgängerzone

... gepflegte Getränke
gutbürgerliche Küche

Telefon (0 64 51) 88 63
www.gasthaus-voehl.de

geöffnet

Mo - Fr
10.00 - 1.00 Uhr

Samstag
10.30 - 15.00 Uhr und 19.00 - 1.00 Uhr

Sonntag
10.30 - 15.00 Uhr, abends geschlossen

Wir haben weder Kochlöffel noch Stern, aber bei uns isst und trinkt man gern!

Vorsitzender
Holger Behlen

Schatzmeister
Elmar Schneider

Jugendleiter Motorradsparte
Walter Heinrichs

Verkehrsreferent
Hans Werner Clausen

Beisitzer
Frank Krones

Sportleiter
Christoph Becker

Schriftführer
Jörg Schrader

VORSTAND DES AC FRANKENBERG E. V. IM ADAC

Vorsitzender
Holger Behlen
Berleburger Straße 7
35066 Frankenberg (Eder)
Telefon 0 64 51/7 21 70
E-Mail: holger.behlen@ac-frankenberg.de

Schatzmeister
Elmar Schneider
Stapenhorststraße 12
35066 Frankenberg (Eder)
Telefon 0 64 51/24 01 00
E-mail: schn.elmar@web.de

Jugendleiter, Motorradsparte
Walter Heinrichs
Auf der Nemphe 14
35066 Frankenberg (Eder)
Telefon 0 64 51/10 89

Verkehrsreferent
Hans Werner Clausen
Am Hain 5
35066 Frankenberg (Eder)
Telefon u. Fax 0 64 51/13 50

Sportleiter
Christoph Becker
Wildunger Straße 25
35066 Frankenberg (Eder)
Telefon 0 64 51/4 08 09 96
E-Mail: christoph.becker@ac-frankenberg.de

Beisitzer
Frank Krones
Am Hain 8
35066 Frankenberg (Eder)
Telefon 0 64 51/88 63
E-Mail: frank.krones@ac-frankenberg.de

Jugendleiter / Schulungsleiter
„Sicher Mobil“
Heinz Schleiter
Telefon 01 71/2 02 39 77
Geismarer Str. 9
35066 Frankenberg

Schriftführer
Jörg Schrader
Sternstraße 6
35066 Frankenberg
Telefon 0 64 51/66 41
joerg.schrader-fkb@t-online.de

CLUBHISTORIE

Motorsportbegeisterte Frankenberger Bürger (zwei Damen und zwanzig Herrren) gründeten am 29. Januar 1950 im „Hotel zur Sonne“, damals im Besitz der Familie Ortwein, den Auto- und Motorradclub Edertal e. V. mit Sitz in Frankenberg, der am 4. März 1950 unter der Nr. 228 in das Vereinsregister bei dem Amtsgericht Frankenberg eingetragen wurde.

Noch im gleichen Jahr wurde der Club als Ortsclub des ADAC anerkannt und trägt seitdem den Zusatz „im ADAC“. Zu dieser Zeit war der Besitz eines Autos noch etwas ganz besonderes. Mit einer zunehmenden Motorisierung und durch attraktive Programme gewann der Club schnell neue Mitglieder, sodass er heute auf eine stolze Zahl von über 180 Mitgliedern angewachsen ist.

Die Mitgliederversammlung beschloss im Jahr 1975 den heutigen Clubnamen „Automobilclub Frankenberg e.V. im ADAC“.

Gründungsmitglieder

Frau Dr. Elisabeth Bichmann und Ursula Werner. Die Herren August Bötzel, Ernst Daube, Karl Figge, Willi Hesse, Landolin Herr, Waldemar Kahm, Franz Keil, Hans Lindemann, Dr. August Loderhose, Willi Loderhose, Heinrich Maurer, Georg Müller, Walter Neuschäfer, Adolf Ortwein, Wilhelm Ortwein, Wilhelm Rödder, Fritz Schwarz, Karl Stoelker, Gustav Teufer und Walter Werner.

Vositzende des Clubs

1950	Walter Werner
1952	Franz Keil
1960	Walter Werner
1962	Franz Keil
1976	Peter Becker
1980	Josef Pichler
1982	Ludwig Altznauer
2001	Gerhard Finkeldey
2013	Holger Behlen

AUSZUG AUS UNSERER SATZUNG

§2 Zweck und Ziele

2.1. Der Club verfolgt, ebenso wie der ADAC, ideelle Ziele auf dem Gebiet des Kraftfahrwesens. Er betätigt sich im Rahmen der Satzung des ADAC-Gesamtclubs sowie des ADAC Hessen-Thüringen, beachtet die Richtlinien des ADAC-Verwaltungsrates und wahrt die Belange der gesamten ADAC Organisation.

2.2. Der Club pflegt insbesondere allseitige Kameradschaft unter den ADAC-Mitgliedern seines Bereiches durch regelmäßige Zusammenkünfte sowie gesellige und sportliche Veranstaltungen. Der Club führt ferner Maßnahmen durch, die ihm zur Hebung der allgemeinen Verkehrssicherheit geeignet erscheinen.

Dipl.-Ing. Adam Willi Finger

Bauplanungen
Sachverständigenbüro
Fachplanung Brandschutz

Wilhelm-Tischbein-Straße 15
35066 Frankenberg (Eder)

T (06451) 7238.0
F (06451) 7238.30

info@finger-fkb.de
www.finger-fkb.de

Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken

ADAC Ortsclub im ADAC Hessen-Thüringen e.V.

Seit 1950

AC Frankenberg e.V.

Saisonstart 2018

für Old + Youngtimer Fans aller Marken
Sonntag 22.04.2018 ab 11.00 Uhr in
35066 Frankenberg, Siegener Str. 26

EINLADUNG

Für Essen und Getränke ist gesorgt.
Keine Anmeldung, keine Kosten!

Jedes Fahrzeug älter 25 Jahre erhält vor Ort einen Getränke Gutschein

Veranstaltungsort:

Gewerbegebiet
Autohaus Frankenberg GmbH
Siegener Strasse 26, 35066 Frankenberg

AC Frankenberg e.V. Berleburger Str. 7, 35066 Frankenberg, Vors. Holger Behlen, VR Marburg Nr.3560
www. ac-frankenberg.de, E-Mail: h.behlen@ac-frankenberg.de Tel. 0175 4641326

ADAC Ortsclub im ADAC Hessen-Thüringen e.V.

Seit 1950

AC Frankenberg e.V.

Teilnehmer Datenblatt 2018

für Teilnehmer der Old + Youngtimer
Treffen am Sonntag 22.04.2018 ab 11 Uhr
in Frankenberg, Siegener Strasse 26

Name,Vorname: _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _
Adresse: _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _
E-Mail: _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _
Tel.Nr.: _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _
Fahrzeug Typ: _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _
Kennzeichen: _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _
Baujahr: _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _
Oldtimerclub: _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _

Die o.g. Daten werden für Einladungen im Bereich Young – und Oldtimerveranstaltungen verwendet. Gerne senden wir Ihnen ein Zusammenstellung von Bildern des Treffens.

Jedes Fahrzeug älter 25 Jahre erhält vor Ort einen Verzehr Gutschein gegen Abgabe des ausgefüllten Datenblattes

Für Essen und Getränke ist gesorgt.
Keine Anmeldung, keine Kosten!

Automobilclub Frankenberg e.V.
35066 Frankenberg

TERMINE 2018

02.03.2018	Jahreshauptversammlung, Dorfgemeinschaftshaus Röddenau
25.03.2018	ADAC Hessen-Thüringen Jahreshauptversammlung in Frankfurt
22.04.2018	2. Old- und Youngtimertreffen in Frankenberg
offen	Seminar „Sicher Mobil", Ederberglandhalle
September	Grillfest
offen	Achtung Auto
01.09.2018	Ederbergland-Classik
Dezember	Clubabend Jahresende

SICHERHEITSTRAINING 2018 BURGWALDKASERNE

21.04.2018
26.05.2018
23.06.2018
14.07.2018

VERANSTALTUNGEN IN DER NÄHE

22.04.2018	Polizeioldtimer Museum Marburg
13.05.2018	Polizeioldtimer Museum Marburg
17.06.2018	Polizeioldtimer Museum Marburg
05.08.2018	Polizeioldtimer Museum Marburg
09.09.2018	Polizeioldtimer Museum Marburg
07.10.2018	Polizeioldtimer Museum Marburg
14.04.2018	Rollendes Museum Wiesbaden
17+18.3.2018	Technorama Kassel
23.-25.03.2018	Techno-Classica Essen
08.04.2018	Saisonstart Klassikstadt Frankfurt
27.-29.07.2018	Golden Oldies Wettenberg
07.-09.09.2018	Oldtimertreffen Medebach

Autoservice SAUER

Siegener Str. 14 und 16 35066 Frankenberg / Eder

PEUGEOT

Autohaus 06451/8948

Service-Partner-Werkstatt

EURO REPAR Mehrmarken Werkstatt

Autolackierung 06451/1774

Mitglied im Internationalen Netzwerk
Ausgezeichneter Fahrzeuglackierbetriebe
Zertifiziert nach DIN ISO 9001:2008

Ihr Partner und Berater in unserer Region

✔ Kundennah
✔ Nachhaltig
✔ Stark für die Region
✔ Engagiert und aktiv

Strom aus 100 % erneuerbaren Energien

EGF
EnergieGesellschaft Frankenberg mbH

Strom ■ Gas ■ Wasser ■ Wärme
Dienstleistungen ■ Betriebsführungen

Pferdemarkt 22 ■ 35066 Frankenberg (Eder)
Telefon 0 64 51/7 55-0 ■ www.egf-frankenberg.de

Wo Angebot und Service überzeugt...

AZE

... da geh ich hin!

AUTOTEILE - FACHMARKT

Berleburger Straße 18 35066 Frankenberg
Tel. (06451) 230 860

Sicher fahren... mit Autoteilen von AZE.

Autolacke
Bremsen
Stoßdämpfer
sportliches Autozubehör
Pflegemittel
Kupplungen

Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.autoteile-aze.de f.fischer@autoteile-aze.de

LANGENDÖRFER
Orthopädie-Schuhtechnik

Orthopädische Maßschuhe und Schuhzurichtung
moderne Diabetikerversorgung
Digitale Fußanalyse
Einlagen nach Maß oder Gipsabdruck
Medizinische Kompressionsstrümpfe und Strumpfhosen

Zur Osterhöhe 1 - 35066 Frankenberg - Telefon: 06451/6652
www.orthopaedie-langendoerfer.de

7. ADAC EDERBERGLAND-CLASSIC

Museum auf vier Rädern

Oldtimer aus vergangenem Jahrhundert starteten bei der achten Ederbergland-Classic

ALLENDORF/EDER. Auch alte Eisen können noch auf große Fahrt gehen. Das bewiesen der Automobil-Sport-Club (AMSC) Lahn-Eder und der AC Frankenberg, die Oldtimerfreunde zu der achten ADAC Ederbergland-Classic eingeladen hatten. Insgesamt gingen 36 Teams an den Start. Im Beisein von Bürgermeister Claus Junghenn wurde das rollende Museum – alles Fahrzeuge aus dem letzten Jahrtausend – von Allendorf/Eder auf die Reise durch den Landkreis Waldeck-Frankenberg geschickt.

Start des ersten Fahrzeugs der Ford A aus 1929 mit Harald Kurtwig und Martin Dreier aus Bad Berleburg, ADAC Ederbergland Classic. Fotos: Gorski

Knifflige Aufgaben für Oldies

Die Strecke verlief zunächst durch Allendorf. An der Reithalle wartete die erste Aufgabe: Die Teilnehmer mussten zwischen zwei Kanthölzern ihr Fahrzeug mittig fahren. Abweichungen wurden als Strafpunkt angerechnet. Im Nitzelweg wurde eine weitere Aufgabe gestellt: Es galt die Wegstrecke von 100 Metern in 12 Sekunden zurücklegen.

Die Fahrt führte dann nach Battenberg. Hier standen die Fahrer vor der Aufgabe, exakt 20 Zentimeter Abstand zu einem Gatter einzuhalten, um keine Strafpunkte zu bekommen. Anschließend ging es über Birkenbringhausen und Burgwald nach Frankenberg zum Bordsteinfahren: In der Bahnhofstraße mussten die Fahrzeuge entlang eines Bordsteins mit einem Abstand von genau 40 Zentimetern gelenkt werden. Ansonsten hagelte es auch hier Strafen. Anschließend führte die Strecke zum Maislabyrinth nach Basdorf.

In der Nachmittagsetappe rollten die Fahrzeuge über Vöhl, Herzhausen, Buchenberg, Oberorke, Viermünden und Schreufa nach Frankenberg. Von Röddenau verlief die Strecke zurück nach Allendorf zum Bürgerhaus.

Das Ehepaar Nickel aus Waldeck Netze mit ihrem VW Golf Cabrio beim Bordsteinfahren in Frankenberg.

Teams auf dem Treppchen

Bei der Siegerehrung konnte am späten Nachmittag gejubelt werden. Den ersten Platz in der Klasse F bis Baujahr 1970 belegten Hartmut Noll und Helmut Turnwald aus Marburg mit ihrem Mercedes Benz. Auf dem zweiten Platz landeten Harald Krutwig und Martin Dreier aus Bad Berleburg. Sie starteten mit einem Ford A Baujahr 1929 für den AMC Wittgenstein. Platz drei ging an Bodo Enders und Lothar Brobach aus Kassel mit ihrem VW Käfer aus dem Jahr 1970. Sieger in der Klasse G bis Baujahr 1986 wurde das Ehepaar Mahr aus Wehrheim, das mit einem BMW 3,0 CS unterwegs war.

Die Youngtimerklasse gewannen Philip Bierwirth und Sebastian Schanze aus Baunatal-Borken mit einem VW Golf, Baujahr 1991. Bei der Damenwertung siegten Silvia Modesta-Weiß und Monika Lindner aus Waldeck-Korbach mit einem BMW W 320i Cabrio. Die Sonderwertung des AC Frankenberg gewann das Team Hofmann aus Rennertehausen, vor Grebe-Winkler aus Sachsenberg und Endres-Brobach aus Kassel. Die Preise überreichte AC Vorsitzender Holger Behlen.

Geglückte Streckenführung

Mit der Veranstaltung wollten der AMSC Lahn-Eder und der AC Frankenberg den Teilnehmern den Landkreis Waldeck-Frankenberg näher bringen. Das scheint ihnen gelungen zu sein: Die Fahrer zeigten sich mit der Streckenführung sehr zufrieden. Auch im nächsten Jahr ist die ADAC Ederbergland-Classic, dann in der neunten Auflage, am 1. September geplant. Hierzu suchen die Veranstalter noch Feste im Landkreis, die mit einem Besuch der Oldtimer bereichert werden können.

Informationen unter Tel. 0162 / 53 51 656 (gh)

Den Anhalteweg besser einschätzen

Edertalschule bei Aktion „Achtung Auto“

FRANKENBERG. Rund 270 Schüler der Frankenberger Edertalschule aus den fünften und sechsten Klassen nahmen an vier Tagen an der Aktion „Achtung Auto“ teil. Dabei ging es vor allem darum, den Anhalteweg eines Autos beim Überqueren der Fahrbahn richtig einschätzen zu lernen.

Bei ADAC-Moderator Matthias Hillig konnten die Schüler im Eigenversuch feststellen, dass auch ein Fußgänger aus vollem Lauf nicht einfach sofort stehen bleiben kann. Auf ein Fahrzeug übertragen ergibt sich daraus die Formel: Reaktionsweg plus Bremsweg ist gleich Anhalteweg. Mit Hütchen konnten die Jugendlichen die Stelle am Fahrbahnrand markieren, an der sie das Anhalten eines Autos mit einer vorgegebenen Geschwindigkeit erwarten. So waren sie überrascht, dass das Auto an den Hütchen vorbeischlidderte.

Verdeutlicht wurde auch der verlängerte Anhalteweg bei Nässe sowie bei Schnee- und Reifglätte. Als Mitfahrer im Auto konnten sich die Schüler zudem von der Wirksamkeit der Anschnallgurte bei einer Vollbremsung überzeugen. (cz)

Sicher im Straßenverkehr: Auch die Klasse 5e der Frankenberger Edertalschule nahm mit Fachlehrer Andreas Heß an der Unterrichtung von Moderator Matthias Hillig (hinten links) teil. Foto: Clausen

VIELE ZUSCHAUER BEI OLDTIMERFAHRT IN FRANKENBERG!

Der Automobilclub Frankenberg e.V. im ADAC begrüßte 102 Oldtimer am 17.6.2017 am Rathaus in Frankenberg. Die Fahrzeuge kamen im Rahmen der 23. ADAC Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen von Allendorf/Eder kommend auf der Fahrt nach Bad Wildungen. Auf dem Bild ist zu sehen wie Holger Behlen vom AC Frankenberg, den ADAC Vorsitzenden Hessen Thüringen Matthias Feltz die Fahrzeugtür öffnet, der in einem Opel Diplomat V8 Langversion Bj. 1976, Bürgermeister Rüdiger Hess von Allendorf/Eder nach Frankenberg chauffiert hat. Herr Feltz hielt eine kurze Ansprache und bedankte sich bei allen Helfern, der Stadt Frankenberg, der Polizei und den vielen Zuschauern für die Unterstützung der Fahrt.

„Jockel Winkelhock", Graham Bonny, Nicki und Opel Vorstand Peter Küspert sind nur einige der Prominenten Teilnehmer an der Fahrt. Walter Heinrichs begrüßte alle Teilnehmer als Stationssprecher und informierte die Zuschauer über Fahrzeuge, Fahrer und Beifahrer. Ältestes Fahrzeug war ein BUICK TOURER aus dem Jahr 1927 mit 3000 ccm und 28 PS. Viele ehemalige Einsatzfahrzeuge von Polizei, Rettungsdienst, Opel Werkstätten und ADAC aus den 50iger bis 80iger Jahren waren vom Polizeioldtimermuseum Marburg und von Opel Classic am Start.

ÜBER 100 FAHRZEUGE BEIM 1. OLD- UND YOUNGTIMERTREFFEN IN FRANKENBERG

Zum Saisonstart hatte der Automobilclub Frankenberg e.V. Old- und Youngtimerfreunde aller Marken in die Siegener Strasse in Frankenberg eingeladen. Es kamen mehr als 100 Fahrer mit Ihren Fahrzeuge aus den verschiedensten Landkreisen um Ihre Autos zu zeigen. Es war ein kommen und gehen, wie im Bienenstock. Vom kleinen Audi, über BMW´s, Opel vom Kadett bis zum Diplomat, VW Käfer, Golf und T1 „Persil" Bus bis zum riesigen Cadillac, waren sehr viele verschieden Fahrzeugtypen vertreten. Vom „Museumsreifen Neuzustand" bis hin zu zwei Opel Kadett C die seit über 40 Jahren im täglichen Gebrauch stehen, waren Fahrzeuge in verschiedenen Erhaltungszuständen zu sehen. Die Fahrer, Mitfahrer und viele interessierte Besucher kamen ins Gespräch. „Den hatten wir auch mal…." Und „hätten wir den mal behalten…" waren oft gehörte Sätze. Auch gingen Fragen rum, „Verkaufst du den?" und „Was ist der Wert"? Vielleicht können die Fragen nächstes Jahr am 22.04.2018 beantwortet werden wenn es wieder heißt: „Saisonstart für Old- und Youngtimer" in Frankenberg.

AC FRANKENBERG E.V. EHRT HEINRICH MAURER FÜR 65 JAHRE MITGLIEDSCHAFT

Bei dem alljährlichen Grillabend des Club´s hatte Vorsitzender Holger Behlen die besondere Ehre Heinrich Maurer zur 65 jährigen Mitgliedschaft im Automobilclub Frankenberg e.V. im ADAC zu gratulieren und zu danken. Mit 14 trat Heinrich Mauer bereits in den Verein ein.

Ihre Apotheke in der Frankenberger Innenstadt

Eder Apotheke
Bahnhofstraße 26
35066 Frankenberg
Tel. 06451 1811/3081/8031

Inhaber: Dr. Johannes Benner

Zahlreiche Parkplätze finden Sie hinter dem Haus!

Ihre Gesundheit ist bei uns in den besten Händen!

SAISONABSCHLUSS IN DER KLASSIKSTADT FRANKFURT

Mitglieder und Gäste des Automobil Club Frankenberg e.V. den Saisonabschluss in der "Klassikstadt" Frankfurt besucht. Die "Klassikstadt" ist eine ehemalige Landmaschinenfabrik und Bundesdruckerei. Seit 2010 wird in dem Backsteingebäude ein "Oldtimerparadies" betrieben. 30 Firmen die sich auf Dienstleistungen rund um Oldtimer spezialisiert haben, sind hier angesiedelt. Mehrere Oldtimerhändler bieten hier bis zu 80 Jahre alte Fahrzeuge an. Die Preise für die angebotenen Fahrzeuge gehen bis zu 465000 € für einen Mercedes Benz 300 S aus 1952. Zum Saisonabschluss kamen hunderte von Oldtimerfans mit Ihren Fahrzeugen auf das Gelände in Frankfurt. Ein versierter Moderator kommentierte jedes neu eintreffende "Schnauferl". Livemusik und Leckereien verschönten den Besuchern den Tag. Die vom AC Vorsitzenden Holger Behlen organisierte Fahrt, fand bei den Teilnehmern großen Zuspruch und gab reichlich Anlass in Erinnerungen vergangener Jahrzehnte zu schwelgen.

Wir sind für Ihre Gesundheit da!

Apotheke am Obermarkt

Apothekerin Beatrix Hajek · Obermarkt 22 · 35066 Frankenberg
Tel. (0 64 51) 72 37 0 · Fax (0 64 51) 72 37 37 · www.apotheke-obermarkt.de

metaform
Maschinenteile GmbH
Ihr kompetenter Partner für Dreh- und Frästeile

Am Grün 19
35066 Frankenberg
Telefon: 06451/72920
Telefax: 06451/729220
info@metaform-gmbh.de
www.metaform-gmbh.de

BIKERSPARTE

25. – 28.05.2017 nach Bamberg

Diesmal fuhren wir gen Süden. B 252/ B 62 Richtung Marburg, dann Alsfeld, Lauterbach bis auf die B 27 Richtung Fulda dann nach Gersfeld/ Rhön über Bischofsheim/ Neustadt nach Memmelsdorf bei Bamberg. (Fahrtstrecke 250 Km)

Die Fahrt hatte noch Gerd Jonietz prima ausgearbeitet und wir sind fröhlich mit 5 Motorrädern und einem Begleitfahrzeug gestartet. Leider kam ich selber nur bis Alsfeld, als mein Motorrad mit Elektroschaden plötzlich stehen blieb. Die anderen Teilnehmer fuhren weiter und ich rief den „ADAC" an. Zum Glück habe ich einen „ADAC-Schutzbrief", der Abschleppwagen kam und fuhr uns nach Hause. Hier schnell das Gepäck ins Auto umgeladen und mit dem Auto hinterher nach Memmelsdorf. Hier trafen wir uns abends alle wieder, und es wurde ein schönes Wochenende. Von unserem Hotel aus unternahmen wir in den nächsten Tagen mehrere Ausfahrten nach Bamberg und in die Umgebung.

Es war eine wunderbare Fahrt die hervorragend von Gerd Jonietz ausgearbeitet war. Wir sind alle unfallfrei wieder in Frankenberg angekommen.

Leider verstarb Gerd Jonietz kurz nach unserer gemeinsamen Fahrt.
Er hat eine Groß Lücke hinterlassen die nicht ausgefüllt werden kann.

Frankenberg im Mai 2017 / Walter Heinrichs

Mittlerweile ist die Saison zu Ende. Wir haben im Herbst noch kleinere Ausfahrten gemacht: Frankenberg ––> Diemelsee ––> Edersee ––>
Wir hatten schönes Wetter aber der Herbst war zum Schluß regnerisch.

Alle Fahrten haben wir unfallfrei beendet !!!

Ihr kurzer Weg zu preiswerten Qualitäts-Schildern:
Vom Kfz-Zul.Stellen-Ausgang, geradeaus über den Zebrastreifen (mit Fußgängerampel) Uferstraße 3

Ihr Frankenberger
Schilder
und Zulassungsdienst

Fachbetrieb für amtlich zugeteilte Kfz-Kennzeichen u.a. Schilder, Beschriftungen, Stempel usw.

Öffnungszeiten:
wie Zulassungsstelle

Im Übrigen sind wir über den Gasthof "Zur Post" während dessen Öffnungszeiten durchgehend für Sie erreichbar!

Tel. 06451 - 9464 Fax: 06451 - 21 04 01
www.kfz-zulassung-schneider.de

„EINFACH SICHER GEHEN"

Die Sicherheitsaktion für Erstklässler der ADAC Stiftung. Frankenberg

„Einfach sicher gehen", das ist das Motto der diesjährigen Sicherheitsaktion für Erstklässler. Das Tragen einer Sicherheitsweste gibt Kindern und Eltern eine Zusätzliche Sicherheit, wen im Herbst bei Dunkelheit viele Erstklässler zum ersten mal den Schulweg alleine meistern. Aber nicht nur auf dem Schulweg sollte das Anziehen der Sicherheitsweste zur Selbstverständlichkeit werden. Auch in der Freizeit sollte sie immer dazu gehören. Experten versichern, dass eine Sicherheitsweste maßgeblich zur besseren Sichtbarkeit beiträgt und die Erstklässler bereits aus einer Distanz von 140 Metern bei Dunkelheit gesehen werden. Grundschüler können oftmals die Gefahren im Straßenverkehr noch nicht richtig einschätzen und aufgrund ihrer Körpergröße, fehlt ihnen häufig der Überblick. Hinzu kommt, dass das Richtungshören noch nicht ausgeprägt und das Sichtfeld eingeschränkt ist. So können die Kinder herannahende Verkehrsteilnehmer „aus dem Augenwinkel" nicht immer erkennen. Durch die Signalwirkung der neongelben Sicherheitsweste der ADAC

Stiftung werden Kinder schon von weitem sichtbar. Deshalb ist es umso wichtiger, dass Kinder eine Sicherheitsweste tragen. Im Rahmen der Sicherheitsaktion für Erstklässler der ADAC Stiftung wurden dank der Unterstützung des (ADAC Hessen-Thüringen/ ADAC Frankenberg e.V. im ADAC) insgesamt 200 – von bundesweit 760.000 – Sicherheitswesten an die Schulanfänger verteilt. „Die Erstklässler sollten lernen und erkennen, dass sie mit einer Sicherheitsweste einfach sichtbarer für alle anderen Verkehrsteilnehmer sind. So kann in einer prekären Situation schneller reagiert werden – das kann Leben retten. Allerdings muss die Sicherheitsweste auch getragen werden, denn nur dann erfüllt sie ihren Zweck", sagt Walter Heinrichs vom AC Frankenberg e.V. im ADAC, und appelliert damit an die Eltern, den Kindern die Weste regelmäßig anzuziehen. Unterstützt wird die Aktion von der Deutschen Post DHL, die die gesamte Logistik Und den kostenlosen Versand der rund 30.000 Pakete in ganz Deutschland übernimmt.

GROMET

Herstellung von Süßen Eiswaffelherzen

Gromet GmbH
Roeddenauerstr. 9b
35066 Frankenberg

06451/4081812

Oldtimer sind kostbare Einzelstücke

Genießen Sie besonderen Fahrspaß mit der leistungsstarken Zurich Oldtimerversicherung. Die Kaskoversicherung ist zum Beispiel umso günstiger, je gepflegter Ihr Oldtimer ist und die Vorsorgeversicherung berücksichtigt automatisch eine Wertsteigerung im Schadenfall. Wir beraten Sie partnerschaftlich und kompetent. Zurich HelpPoint. Weil Sie uns wichtig sind.

Geschäftsstelle Holger Schäfer

Neustädter Straße 50, 35066 Frankenberg
Telefon 06451 72570, Fax 06451 725715
Mobil 0173 5192353, holger.schaefer@zuerich.de

ZURICH®

Lesermeinung

Führerschein nur auf Zeit

Zu: freiwillige Überprüfung der Fahrtüchtigkeit ab 75

Von dieser Regelung halte ich nicht viel, weil sich überwiegend diejenigen überprüfen lassen werden, die fit sind und dies bestätigt haben möchten. Wer bereits selbst vermutet, dass er nicht fahrtüchtig sein könnte, wird in der Regel nicht zu einem Test gehen. (...)

Ich plädiere dafür, Fahrerlaubnisse grundsätzlich nicht mehr unbefristet zu erteilen, sondern immer nur für die Dauer von meinetwegen zehn Jahren. Danach sollte jeder Führerscheinbesitzer eine Unterrichtsstunde besuchen, um sich über Änderungen in den Verkehrsregeln zu informieren, und eine Fahrstunde absolvieren müssen, ohne Prüfung! Hierbei könnte der Fahrlehrer auf Defizite hinweisen und bei offenkundiger Fahrunfähigkeit zu einer Mitteilung an die Führerscheinstelle verpflichtet werden.

So würden nicht nur Personen aktenkundig, die aufgrund körperlicher oder geistiger Gebrechen nicht mehr in der Lage sind, ein Fahrzeug sicher zu führen, sondern vermutlich auch alkohol- und drogenabhängige Verkehrsteilnehmer.

Dass Verkehrsexperten davon ausgehen, dass zirka 90 Prozent der „alten Hasen“ bei einer erneuten Fahrprüfung durchfallen würden, zeigt wie notwendig Schulungsmaßnahmen sind. **Harald Noll, Allendorf/Eder**

Senioren testen ihre Fahrtüchtigkeit

AC-Sicherheits-Kurs in Frankenberg sehr beliebt

FRANKENBERG. Der Seniorenkreis des ADAC-Ortsclubs Frankenberg hat die Empfehlung des Verkehrsgerichtstages in Goslar, keinen Pflicht-Check für ältere Kraftfahrer einzuführen (HNA berichtete), mit Erleichterung zur Kenntnis genommen. Seit 20 Jahren haben in Frankenberg ältere Mitglieder und Gäste die Möglichkeit, sich kostenlos von Fachleute über Änderungen im Straßenverkehrsrecht informiert zu lassen, teilt der Seniorenkreis mit.

Auch auf körperliche und geistige Veränderungen im Alter werde hingewiesen. Regelmäßige Sehtests werden empfohlen. Die Treffen dienen auch dazu, örtliche Missstände aufzuzeigen und Änderungsvorschläge über den AC-Verkehrsreferenten bei der Stadt anzusprechen.

In den Gesprächskreisen geht es überwiegend um Theorie. Um das eigene Auto in Extremsituationen auszutesten, werden Fahrsicherheitstrainings angeboten. Abgerundet wird der praxisorientierte Teil durch Fahrfitnesstrainings von Fahrlehrern.

Fahrlehrer Heinz Schleiter, der vor zwei Jahren die vom Verkehrssicherheitsrat geforderte Moderatorenausbildung mit Zertifikat abschloss, leitet die Seminar in der Ederberglandhalle. Mehrfach an solchen Seminaren teilgenommen hat das Frankenberger Ehepaar Günther und Christa Werner. „Die Seminar sind sehr hilfreich“ , sagen sie.

Die Kurse finden mehrmals im Jahr statt, zu denen Teilnehmer aus dem gesamten Altkreis kommen. Das nächste Seminar am Freitag, 3. März, war bereits am Tag der Veröffentlichung in der HNA ausgebucht. Im Kurs am 21. April sind noch einige Plätze frei. Anmeldungen unter Tel. 06451/ 1350. (cz)

Kurs für ältere Autofahrer: Moderator Heinz Schleiter mit Teilnehmerin Dagmar Lauff beim Reaktionstest. Foto: Clausen

ADAC
Aktueller Info-Service über
Oldtimer und Youngtimer
Jetzt abonnieren unter: www.adac.de/newsletter
ADAC Oldtimer-Newsletter
Kostenlos – alle 14 Tage neu!
ADAC
ADAC Oldtimer-Newsletter

BESICHTIGUNG FIRMA NEUSCHÄFER IN FRANKENBERG

Am 28.10.2017 besuchten Mitglieder und Gäste des AC Frankenberg e.V. im ADAC, die Firma Neuschäfer Electronic in Frankenberg, nach dem Motto „Nachbarn besuchen und kennenlernen"! Wilfried Neuschäfer und seine Ehefrau begrüßten die Gäste auf das herzlichste und erklärten die Entwicklung des Unternehmens und der Produkte vom Rohmaterial bis zum fertigen Produkt. Die Fa. Neuschäfer entwickelt, baut und vertreibt Produkte, die wichtige Bauteile in vielen modernen Maschinen sind. Kunden der Firma sind über die ganze Welt verteilt und einige Teile aus Frankenberg kreisen sogar in Satelliten um die Erde.
Holger Behlen bedankte sich bei den Gastgebern für die interessante Führung, die tolle Verpflegung und die informative Gespräche im Firmen Bistro.

Bericht Holger Behlen, Bilder Norman Neuschäfer

Motorradzubehör · Bekleidung

Müller

Jägerstraße 26
35066 Schreufa · Tel. : (0 64 51) 71 40 52

Bewegung stand im Mittelpunkt

Projektwoche der Grundschulen Battenberg und Dodenau: Sport stand im Mittelpunkt

BATTENBERG. Unter dem Motto „Schule in Bewegung" stand eine Projektwoche der Grundschule am Burgberg in Battenberg und der angegliederten Dodenauer Schule. Alle Klassen durchliefen dabei drei verpflichtende Angebote und ergänzten diese durch klassenspezifische Unternehmungen.

Auf dem Parkplatz des Schwimmbads verbesserten alle Kinder ihre Fähigkeiten beim Fahren mit Rädern und Rollern in einem Hindernisparcours. Bei dem Parcours galt es, Eingstellen zu meistern und Hindernisse zu umfahren. Dabei ging es in erster Linie darum, sicherer zu werden und die Geschicklichkeit zu verbessern.

In der Festhalle stand den Schülern das Rollerkids-Mobil der ADAC-Stiftung „Gelber Engel" zur Verfügung. Bei den Übungen ging es um die Verbesserung der Bewegungssicherheit, die Sensibilisierung für Gefahren im Straßenverkehr und um neue Impulse für die aktive Freizeitgestaltung. Bei den Übungen musste zum Beispiel das Gleichgewicht zu halten und diverse Brems-Techniken zu erproben. Finanziert wurde diese Aktion von der Firma Viessmann.

In der Turnhalle standen „Kampfspiele" für Jungen und Mädchen auf dem Programm mit Peter Schreiber von der Sportjugend Hessen. Die Kinder lernten dabei nicht etwa Kickboxen oder Karate, sondern koordinierte Zusammenarbeit mit ihren Mitschülern. Es ging darum, bei einfachen Partnerübungen mit Kraft und Aggression positiv umzugehen, sich selbst und andere zu respektieren, in verschiedenen Situationen angemessen zu reagieren, Grenzen zu spüren und zu beachten, sich fair zu verhalten und Verantwortungsgefühl zu entwickeln. Dieser Programmpunkt wurde finanziell gesponsert von der Aktion „Kinder für Nordhessen".

Die Projektwoche wurde abgerundet durch: Wanderungen zur Eder, Fahrradtouren im Ederbergland, Tanzübungen und Band- und Völkerballspiele. (ed)

Beim Hindernisparcours auf dem Schwimmbadparkplatz ging es um die Verbesserung der Geschicklichkeit beim Radfahren.

Foto: Strieder

FORMEL 1 RENNKALENDER 2018

Australien / Melbourne	25. März 2018
Bahrain / Sachir	08. April 2018
China / Schanghai	15. April 2018
Aserbaidschan / Baku	29. April 2018
Spanien / Barcelona	13. Mai 2018
Monaco / Monte Carlo	25. Mai 2018
Kanada / Montreal	10. Juni 2018
Frankreich / Le Castellet	24. Juni 2018
Österreich / Spielberg	01. Juli 2018
Großbritannien / Silverstone	08. Juli 2018
Deutschland / Hockenheim	22. Juli 2018
Ungarn / Budapest	29. Juli 2018
Belgien / Spa-Francorchamps	26. August 2018
Italien / Monza	02. September 2018
Singapur / Singapur	16. September 2018
Russland / Sotschi	30. September 2018
Japan / Suzuka	07. Oktober 2018
USA / Austin	21. Oktober 2018
Mexiko / Mexiko-Stadt	28. Oktober 2018
Brasilien / Sao Paulo	11. November 2018
VAE / Abu Dhabi	25. November 2018

IMPRESSUM

Liebe Mitglieder, Freunde des Clubs, liebe Leser,
die Redaktion bittet Sie herzlich, die Anzeigen in diesem Heft zu beachten. Ohne die Unterstützung der Inserenten wäre unser schönes Clubheft nicht möglich. Der Vorstand dankt auf diesem Wege nochmals allen Anzeigenkunden.

Redaktion und Fotos
Hans Werner Clausen · Am Hain 5 · 35066 Frankenberg (Eder)
Telefon und Fax 0 64 51/13 50

Layout und Druck
Druckerei Schöneweiß GmbH · Tannenweg 22 · 35066 Frankenberg (Eder)
Telefon 0 64 51/87 86 · Telefax 0 64 51/2 31 25
mail@druckerei-schoeneweiss.de · www.druckerei-schoeneweiss.de

FINGER HAUS
EIN QUALITÄTSBEGRIFF

Ausgezeichnet.

Handwerkliche Tradition und modernste Technik meisterhaft vereint in jedem Finger-Haus. Bauen Sie auf Qualität und Individualität bei Ihrem neuen Zuhause und profitieren Sie von ausgezeichneter Architektur und ausgezeichnetem Service bei FingerHaus.

Besuchen Sie unsere Musterhäuser
in Frankenberg · Auestraße 50
Telefon 06451 504-901
geöffnet täglich von 11 – 18 Uhr

www.fingerhaus.de

PLUS X AWARD
ausgezeichnet als:
BESTE HOLZ-FERTIGHAUS-MARKE DES JAHRES 2017

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG
1. PLATZ
Testsieger Fertighaus-anbieter
Service
TEST März 2017
12 Anbieter
www.dtsq.de
n-tv

TEST
PREIS SIEGER
MONITA

TÜV HESSEN

Zukunft Gesundheit geben

Wir sind ganz in Ihrer Nähe.

Modern. Freundlich. Kompetent.

Unsere TÜV Service-Center

35066 Frankenberg

Auestraße 30 ● ☎ 06451 713010

Öffnungszeiten:

MO - FR: 8:00 - 17:00 Uhr ● Samstag: 8:00 - 12:00 Uhr

34537 Bad Wildungen

An den Ziegeleien 14 ● ☎ 05621 73380

Öffnungszeiten:

MO - MI: 7:30 - 12:30 Uhr ● Donnerstag: 8:00 - 17:00 Uhr
jeden ersten Samstag im Monat: 9:00 - 12:00 Uhr

Unsere Dienstleistungen rund ums Fahrzeug...

- Hauptuntersuchungen
- Abgasuntersuchungen
- Sicherheitsprüfungen
- Begutachtungen von Fahrzeugänderungen
- Fahrzeugbegutachtungen
- Oldtimerbegutachtungen
- Prüfungen nach BGV (UVV)
- Anhänger 100 km/h Begutachtungen
- Schadengutachten und Wertermittlung
- Gasprüfungen (Flüssiggasanlagen in Fahrzeugen)
- ADAC-Tests
- Beratungen rund um das Thema Fahrzeug

Terminvereinbarung telefonisch möglich oder unter

www.tuevhessen.de

TÜV®